

Saubacher Gotteshaus braucht Hilfe

SANIERUNG Bürgermeister der Gemeinde Finnland startet Aufruf. Warum das Ortsoberrhaupt darin um Spenden bittet.

VON GISELA JÄGER

SAUBACH - Man sieht es nicht auf den ersten Blick, doch der Kirchturm der Kirche St. Jacobi weist einen hohen Sanierungsbedarf auf. Erste Erhaltungsarbeiten sollen nun in Kürze anlaufen. Schon im Jahr 2020 plante die Gemeinde Finnland eine Sanierung der Turmhaube des Kirchturms. Zunächst ging man von einer Erhöhung des Turmes mit Turmhaube als Oktogon, Laterne und Turmspitze aus. Für diese Maßnahme stehen Fördermittel über das EU-Programm Leader zur Verfügung.

Eine weitgreifende Bestandsaufnahme zeigte (zwischen, dass bereits im unteren Teil des inneren Turmes Risse im Naturstein festgestellt wurden. Die Risse sprengen sichtbar die unteren Steinschalen der beiden Rundbögen im Erdgeschoss. An einem Schlussstein ist bereits eine Lageverschiebung zu erkennen.

Undichte Dachabschlüsse

Die Ursachen für Verformung und Setzungsrisse sind nach genaueren Untersuchungen zu ermitteln. Ein Bauschaden im oberen Turmbereich wurde hingegen durch undichte Dachabschlüsse ausgelöst, 2018 erfolgten Holzschutzmaßnahmen. Einzelne Schäden zeigen sich dennoch an

Fachwerkbalken. Die Verkleidung des Turmktogons sowie die Abdeckung zum rechteckigen Turm besteht aus hellem Zementschiefer. Notwendig ist zudem eine statische Beurteilung des Turms bis zur oberen Lage über der Glocke. Der Sanierungsbedarf insgesamt zeigt auf, dass die sichtbaren Risse im Turmmauerwerk einen höheren, dringenden Bedarf haben als die ursprünglich vorgesehene Turmhaubensanierung.

Längerer zeitlicher Rahmen

Die Sanierungsarbeiten am Turmdach und an der Glockenstube (Oktogon) können somit erst nach Abschluss der Mauerwerkverfestigung durchgeführt werden. Schon jetzt ist absehbar, dass die ursprünglich beantragten Fördermittel für die Sanierung der Turmkonstruktion nicht für die weiterführenden Sicherungsleistungen ausreichen und sich diese über einen längeren zeitlichen Rahmen für die kompletten Ausführungen erstrecken werden.

Finnland-Bürgermeister Ruppert Schlosser startete vor dem Hintergrund der Kirchturmsanierung einen Spendenaufruf. Die Kirche ist Eigentum der Gemeinde Finnland, zu der Saubach als Ortsteil gehört. Der Evangelische Kirchenkreis Naumburg-Zeitz bewilligte bereits im Jahr 2021 einen Zuschuss von 12.000 Euro. Diese wurden zur Abdeckung der Gutachterkosten eingesetzt.

„Jedoch hat unsere Gemeinde auch einen erheblichen Geldbeitrag zu leisten, der aus eigenen Mitteln kaum zu decken ist“, heißt es in dem von Bürgermeister Ruppert Schlosser veröffentlichten Aufruf. Und weiter: „Trotz Zuschüssen vom Land Sachsen-Anhalt in Höhe von rund 300.000 Euro müssen wir als Gemeinde einen Betrag von weiteren rund 230.000 Euro aufbringen. Deshalb bitten wir alle Gemeindeglieder, Einwohner, Freunde und Gewerbetreibenden in und um die Gemeinde Finnland recht herzlich um Spenden für den Erhalt des Turms unserer schönen ortsbildprägenden Saubacher St. Jacobi-Kirche.“



Außerlich zeigt der Kirchturm St. Jacobi einen soliden Eindruck, die Schäden offenbaren sich jedoch im Inneren des Turms.

FOTOS (2): GISELA JÄGER



Der Blick auf die tragenden Rundbögen im Erdgeschoss des Turms der Kirche zeigt den bestehenden Sanierungsbedarf.

Um mit der Sanierung in Kürze zu beginnen, erfolgte vom Gemeinderat im geschlossenen Sitzungsteil am Donnerstagabend die Vergabe der Sanierungsarbeiten. In vier Lose aufgeteilt ist dazu die Bauleistungsvergabe für Gerüstarbeiten, Maurerarbeiten, Dachdecker- sowie Zimmererarbeiten.

„Die Gemeinde hat einen erheblichen Geldbetrag zu leisten.“

Ruppert Schlosser
Bürgermeister

Konto eingerichtet

Zur Unterstützung hat die Gemeinde Finnland ein Spendenkonto eingerichtet: Sparkasse Burgenlandkreis: IBAN: DE 88 8005 3000 3240 000210 BIC: NOLADE21BLK, Stichwort: Turm St. Jacobi Kirche. Die Verbandsgemeinde An der Finne stellt auf Wunsch eine Zuwendungsbestätigung (Spendenquittung) aus. Der Bürgermeister dankt bereits im Voraus herzlich für jede Spende.

ca